

Referenzblatt

>>Biogasanlage WKW in Matzersreuth

Die Biogasanlage in Matzersreuth ist eine Gemeinschaftsanlage, die von drei Landwirten betrieben wird.

Diese Anlage besteht aus **2 Fermentern mit je 550m³** und einem **offenem Entlager mit 1200m³**. Jeder Fermenter wird mit einer Temperatur von 51 ° betrieben. Ein stehendes Paddelrührwerk bringt in jedem Fermenter das Gärsubstrat in Schwung.



Bild 1: Biogasanlage WKW in Matzersreuth

Befüllt wird der Fermenter über eine Stopfschnecke.

Das produzierte Gas wird in der Gasleitung durch die **Erdtemperatur gekühlt** und vom Fermenter in den externen Gasspeicher (110m³) befördert.

Im BHKW-Haus stehen zwei Blockheizkraftwerke (= BHKW). Das eine ist ein Zündstrahlmotor von John Deere mit 75 kW el. Leistung, der zweite ist ein Gasmotor der Firma MAN ebenfalls mit 75 kW el. Leistung.

Die Entschwefelung erfolgt **chemisch** mit Fero Sorp.

Unsere Leistung beim Bau dieser Anlage bestand in der Konzeption und Planung der Biogasanlage, der Unterstützung beim Genehmigungsverfahren, der Baubetreuung, sowie der biologischen Betreuung bei der Inbetriebnahme.

Einsatzstoffe pro Tag (2005):

Silomais: 4,6m³
Gülle: 9,5
GPS: 1 m³
Grassilage: 0,04m³
Getreideschrott: 2 dt

Anlagengröße:

Installierte BHKW-Leistung: 150 kW el.
Auslastung/Jahresvollaststunden 90 %

Output:

Daraus erzeugbarer Strom: 1.174.500 kW el

Biogasqualität:

Methangehalt: ca. 56 CH₄
Schwefelwasserstoff: ca. .210ppm

Zeitpunkt der Inbetriebnahme: Jan 2005